

Mainz, 17.03.2015

Antrag 0593/2015 zur Sitzung Stadtrat am 25.03.2015

Teilnahme der Stadt Mainz am onleihe-Verbund Rheinland-Pfalz (CDU)

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Verwaltung wird aufgefordert, die Rahmenbedingungen für eine Teilnahme der Stadt Mainz am "onleihe-Verbund Rheinland-Pfalz" zu ermitteln und anschließend dem Stadtrat zur Entscheidung vorzulegen, so dass gegebenenfalls der Antrag auf Förderung aus Restgeldern des Landes Rheinland-Pfalz noch rechtzeitig bis zum 1. September 2015 gestellt werden kann.

Begründung:

Immer mehr städtische Büchereien bieten die Teilnahme an einer internetbasierten Ausleihe von Publikationen (eBook) an. Ausgerechnet in der Stadt Gutenbergs wird dies bislang nicht ernsthaft in Erwägung gezogen.

Auch die öffentlichen Büchereien müssen sich auf den Wandel im Umgang mit den Möglichkeiten einrichten, die das Internet bietet und für weite Teile der Bevölkerung selbstverständlich ist. Die Vorteile liegen auf der Hand: so entfällt beispielsweise das Aufsuchen einer nur zentral erreichbaren Bücherei und die damit verbundenen Kosten. Insbesondere auch mobilitätseingeschränkte Personen erhalten Zugang zu einem Leseangebot, das sie sonst nicht oder nur schwer wahrnehmen können. Zudem ist die Ausleihe nicht an Öffnungszeiten gebunden. Die Recherche ist rund um die Uhr möglich.

Es wird angeregt, in einem kleinen Arbeitskreis die Erfahrungen anderer Städte, beispielsweise Ingelheim, vor Ort zu verifizieren. Dabei sollen zum Beispiel folgende Fragen geklärt werden: Wie hoch ist der Anteil der „onleihe“ an der gesamten Ausleihe? Wie ist die Akzeptanz der „onleihe“? Wie sieht die Struktur der Kunden aus? Wie hoch sind die Kosten?

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Hannsgeorg Schöning
Fraktionsvorsitzender